

«Die Kunst- und Sportklasse zeigte mir Möglichkeiten für einen Spitzensportler»

Sie besuchten in Thun sogenannte «Kunst- und Sportklassen» der Stadt Thun und profitierten damit von spezieller Förderung: die drei Junioren-Fussballer Sven Simon, Steven Rüegg und Albert Spahija. «thun! das magazin» sprach mit ihnen.



zwei Trainings am Morgen besuchen und man wurde beispielsweise von Musik, Sport oder Werken dispensiert.

Spahija: Ich habe gelernt, Fussball und Schule unter einen Hut zu bringen und meine Zeit gut einzuteilen.

Simon: Ich habe gelernt, alles feinsäuberlich voraus zu planen. Dies hilft mir nun auch im Gymnasium und in der weiteren Zukunft.

Welches sind eure fussballerischen Vorbilder und eure fussballerischen Ziele?

Spahija: Ronaldo, in seinen jungen Jahren. Ich träume davon, dereinst in der Premier League und der Champions League Fussball zu spielen.
Simon: Mein Vorbild ist Gianluigi Buffon, Torhüter von Juventus Turin und der italienischen Nationalmannschaft. Ich will später ganz klar meine Brötchen mit Fussball verdienen – ein schwerer Weg liegt noch vor mir!

Rüegg: Für mich einer der besten Fussballer ist Steven Gerrard, Leader und Spielmacher bei Liverpool. Meinen riesigen Aufwand betreibe ich nur, um Profifussballer zu werden!

Interview: Jürg Schmid, K+S-Koordinator – Bild: zvg

Ihr absolviert heute alle eine schulische oder berufliche Ausbildung. Aber ihr wollt doch Fussballprofis werden?

Simon: Wir sind einfach realistisch. Eine schulische oder berufliche Ausbildung ist für jeden Nachwuchsspieler Pflicht, damit am «Karriereende» eine weitere Verdienstmöglichkeit vorhanden ist.

Welchen Einfluss hatte der Besuch der Kunst- und Sportklassen der Stadt Thun auf eure Entwicklung?

Rüegg: Die Kunst- und Sportklasse zeigte mir, welche Möglichkeiten es für einen Spitzensportler gibt. Nebst der Schule konnte man

► INFO

Viel Arbeit, viel Sport – wenig Freizeit

Alle drei Junioren-Fussballer haben die seit 2003 geführten speziellen Kunst- und Sportklassen der Stadt Thun besucht. Heute spielen sie in der U-18-Mannschaft des FC Thun-Oberland. Sven Simon ist Torhüter und besucht das Gymnasium Thun Seefeld, Steven Rüegg ist Innenverteidiger und absolviert eine kaufmännische Lehre bei der ref. Gesamtkirchgemeinde Thun, Albert Spahija ist Stürmer und besucht die Handelsschule Thun Schadau.

Sven Simon (links), Albert Spahija und Steven Rüegg (unten).

Kontakt

Jürg Schmid
Koordinator Kunst- und Sportklassen (K + S)
Jungfraustrasse 2
3600 Thun
jschmid@bluewin.ch